KOLLEGI
KANTONALE
MITTELSCHULE URI

Ablaufschema bei Konflikten zwischen Schülerinnen / Schülern und Lehrpersonen

Ziel:

Mit diesem Ablaufschema soll aufgezeigt werden, welche Schritte die Schülerinnen und Schüler (und Eltern bzw. Erziehungsberechtigte) gehen und welche Unterstützung sie sich dabei suchen können. Ziel jeder Konfliktbewältigung ist die Wiederherstellung einer respektvollen und erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen und Schülern und Lehrpersonen. Es geht somit nicht um Schuldzuweisung, sondern um die konstruktive Klärung des Konflikts.

---

1. Konflikt zwischen einer Schülerin / einem Schüler und einer Lehrperson

Grundsatz:

Die Fachlehrperson ist die erste Ansprechperson für Schülerinnen, Schüler und für Eltern bzw. Erziehungsberechtigte bei Konflikten mit ihr.

Vorgehen:

a) ⇒ Reflektiere den Konflikt: Überlege dir genau, was dich stört und warum du dich missverstanden, ungerecht oder nicht korrekt behandelt fühlst. Wende dich gegebenenfalls an die Schulische Sozialarbeiterin.
✎ Halte deine Gedanken und Beobachtungen schriftlich fest.

b) ⇒ Vereinbare einen Gesprächstermin mit der betroffenen Lehrperson. Besprecht gemeinsam die von dir formulierten Punkte und sucht nach konkreten Lösungen.
✎ Notiere deine Argumente und die besprochenen Lösungsvorschläge.

c) ⇒ Führt das Gespräch zu keiner Lösung, bitte deine Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, dich zu einem weiteren Gespräch zu begleiten.
⇒ Informiere zudem die Klassenlehrperson oder die Schulische Sozialarbeiterin, sodass diese – falls von dir gewünscht – ebenfalls am Gespräch teilnehmen kann.

d) ⇒ Falls auch in diesem Rahmen keine befriedigende Lösung gefunden wird, wendest du dich gemeinsam mit deinen Eltern an das zuständige Mitglied der Schulleitung.
⇒ Schildere den bisherigen Verlauf, die unternommenen Schritte und begründe dein Anliegen nachvollziehbar.

---

2. Konflikt zwischen einer Klasse und einer Lehrperson

Grundsatz:

Die Klassenlehrperson ist die erste Ansprechperson für die Klasse in schulischen Anliegen.

Vorgehen:

a) ⇒ Sprecht euch innerhalb der Klasse ab und diskutiert das Problem. Findet gemeinsam heraus, was euch stört und warum ihr euch ungerecht oder nicht korrekt behandelt fühlt.
⇒ Falls eine offene Diskussion in der Klasse nicht möglich ist, holt euch Unterstützung bei der Klassenlehrperson oder der Schulischen Sozialarbeiterin.
✎ Haltet eure Kritikpunkte und Anliegen schriftlich fest.

b) ⇒ Vereinbart ein Gespräch mit der betroffenen Lehrperson. Die Klassenchefin / der Klassenchef sowie ein bis zwei weitere Schülerinnen oder Schüler vertreten die Klasse.
⇒ Tragt die gesammelten Punkte vor, sucht nach Lösungen und trefft klare Vereinbarungen.
✎ Erstellt ein Gesprächsprotokoll.

c) ⇒ Kommt es zu keiner Lösung, bittet eine neutrale Person (z. B. die Klassenlehrperson oder die Schulische Sozialarbeiterin), ein weiteres Gespräch moderierend zu begleiten.

d**)** ⇒ Führt auch dieses Gespräch nicht zu einer zufriedenstellenden Lösung, wendet sich eine Delegation der Klasse an das zuständige Mitglied der Schulleitung.
⇒ Legt dar, welche Schritte bisher unternommen wurden, und erläutert die Anliegen der Klasse nachvollziehbar.

Die Schulleitung, Juli 2025